

Es wird immer enger auf der Straße – Konflikte im Verkehr

(S. Norck)

Konflikte gehören im Straßenverkehr zum Alltag. Sie prägen auch das unmittelbare Schulumfeld in erheblicher Weise, z. B. in Zusammenhang mit dem zunehmend problematisierten Bring- und Holverkehr an den Schulen. Dadurch sind sie einerseits unmittelbar erfahrbar, eignen sich andererseits auch für eine Thematisierung im Unterricht.

Zudem entstehen derzeit im Zuge der notwendigen Verkehrswende vielfältige neue Konfliktkonstellationen, zum Beispiel durch eine wachsende Zahl neuer Verkehrsmittel wie E-Stehroller bzw. -Scooter, mit denen die Verkehrsteilnehmenden um den knappen öffentlichen Raum konkurrieren. Insgesamt stellt die gerade erst am Anfang befindliche Mobilitätswende mit der dafür notwendigen Umverteilung von Flächen einen konflikthaften Transformationsprozess dar.

Im Vortrag werden typische Konfliktsituationen im Verkehr und die Aushandlungsprozesse im Rahmen der Verkehrswende systematisiert und hinsichtlich der Grenzen und Möglichkeiten einer verkehrsplanerischen Konfliktbearbeitung betrachtet. Außerdem soll diskutiert werden, wie die Thematik im Kontext gegenwärtiger räumlicher Veränderungsprozesse im Geographieunterricht behandelt werden kann.